

FACHMAGAZIN FÜR GESCHÄFTS-, PRÄSENTATIONS- UND VERKAUFSRÄUME



LADENBAU | LICHT | WARENTRÄGER

Weitzer Parkett – Parkett Welten | Raika Hippach | Raika Trofaiach |
 STABILO – Flagshipstore | Douglas am Graben | roadbiker.at |
 FAK Fanshop und Museum | Traunsteinsport | Bogner Sportmoden |





Fotos: Friedrich Pojer

Get Violett!

Hundert Jahre wird er demnächst alt, der Fußballklub Austria Wien. Ein alteingesessener und traditionsreicher Verein mit einer bewegten Geschichte. 1911 als „Amateure“ von in Wien lebenden Briten gegründet, etablierte sich der FK Austria Wien bald als international erfolgreicher Repräsentant eines immer beliebter werdenden Breitensports. Nach langen Jahren des Nomadendaseins mit wechselnden Spielstätten innerhalb Wiens übersiedelte der Verein Mitte der 70er Jahre in das Franz-Horr-Stadion in Favoriten. Inmitten von Kleingartensiedlung und Südosttangente entwickelte sich über die Jahre ein ambivalentes Zugehörigkeitsgefühl zu dem fußballbegeisterten 10. Wiener Gemeindebezirk.

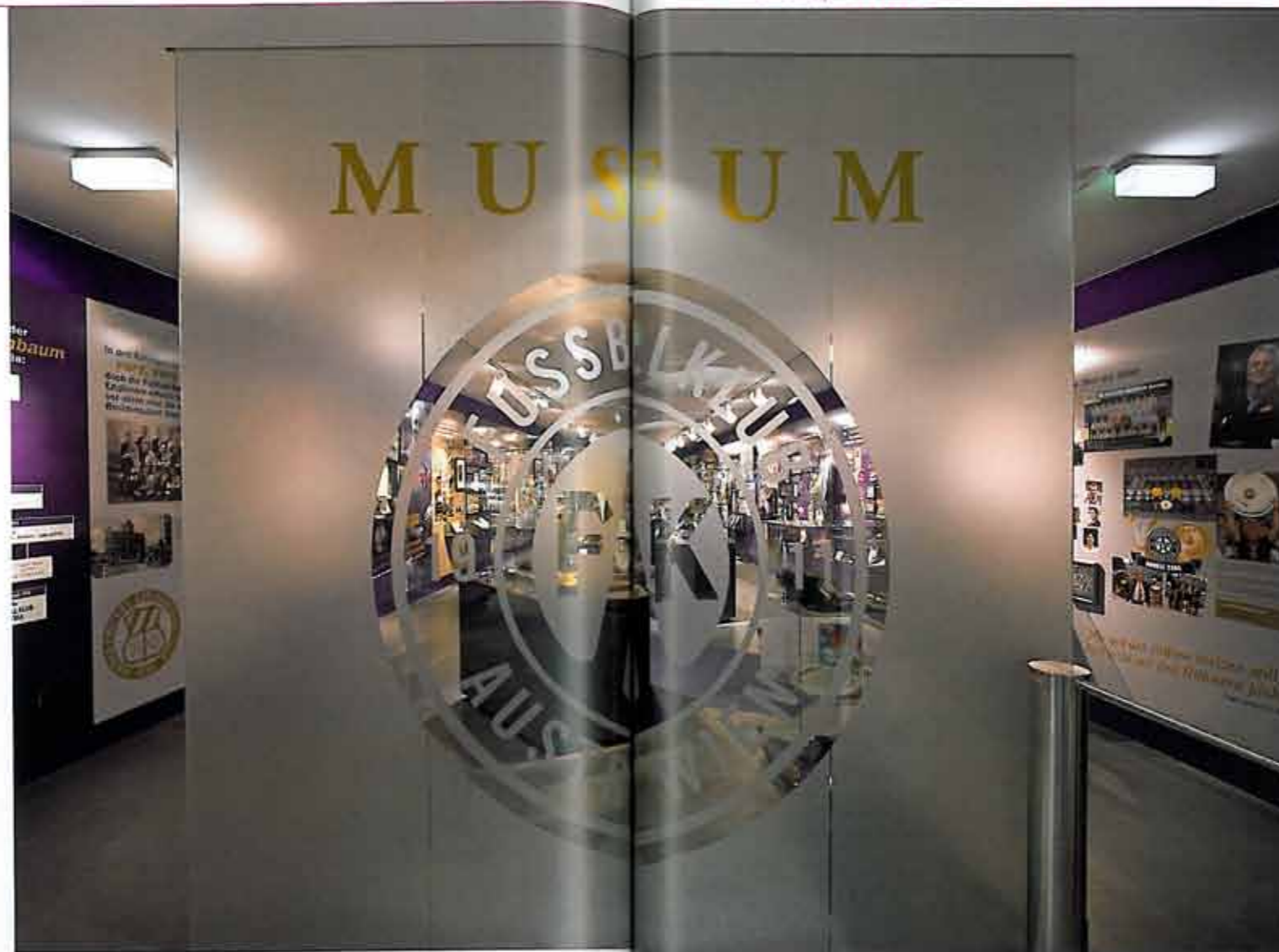
Die zahlreichen Aktivitäten des Fußballklubs sind jedoch noch weit verzweigt. Seit 2003 befindet sich ein eigener Fanshop in der Praterstraße. „Get Violett“ heißt der Store im 2. Bezirk. Die vorgegebene Raumsituation eines ehemaligen Palmershops musste für die Merchandising-Artikel der Violetten adaptiert werden. Im März 2009 wurde nun ein neuer Shop direkt in der ebenfalls neu errichteten T-Mobile-Tribüne des Franz-Horr-Stadions eröffnet. Auch die Jugend soll demnächst auf die an den Parkplatz angrenzenden Trainingsplätze übersiedelt werden. „Dann können die begleitenden Eltern gemütlich auf der Terrasse unseres neuen Restaurants einen Kaffee trinken und gleichzeitig den jungen Kickern beim Trainieren zusehen, während sich die Profis auf der anderen Seite auf das nächste Spiel vorbereiten“, schwärmt Merchandising-Leiter Michael Kohlruss.

Die FK-Austria-Familie wird konsequent zusammengeführt: das Stadion modernisiert und ausgebaut. Einer generellen Vergrößerung des Stadions standen der direkt angrenzende Wiener Fußballverband im Norden, die Kleingartensiedlung im Süden und die Südosttangente im Westen entgegen. Blieb also die Ostseite, der nun durch den groß angelegten Zubau samt großzügigem Vorplatz ein neues modernes Erscheinungsbild verliehen wurde. Viertausend Stehplätze beherbergt die imposante Osttribüne. In dem Zubau befinden sich außerdem die Kraftkammer der Spieler, ein Event- und Presseraum, ein Pub, das Restaurant sowie Büros und Besprechungs- bzw. Präsidiumszimmer. Damit enthält der neue Gebäudetrakt nahezu alles, was ein Stadion braucht. Im September 2009 ging zusätzlich eine eigene Austria-Akademie direkt auf dem benachbarten Gelände in Betrieb. ▶

Mit einem 350 m² großen Megastore und dem anschließenden FK-Austria-Museum im Erdgeschoß der Tribüne knüpft die neu gestaltete Heimstätte der Austrianer zudem nahtlos an internationale Standards an.

„Get Violett“ setzt innerhalb des österreichischen Fußballs neue Maßstäbe. Merchandising-Spezialist Michael Kohlruss nutzte die zahlreichen Fahrten zu auswärtigen Spielstätten immer auch für einen fachspezifischen Lokalaugenschein und für informelle Treffen mit den Marketing-Vertretern angesehener Klubs, etwa in Deutschland, England oder Spanien. „Natürlich haben wir viele Anregungen für unser eigenes Konzept adaptiert. Professionelle Unterstützung kam aber vom Austria-Ausstatter Nike und dem Architekturbüro BWM Architekten und Partner in Wien.“

Der Shop bietet nun alles, was das Herz des Fußballfans begehrt – vom vereinsmäßig gebrandeten Kugelschreiber über Kleidung bis zur Bettwäsche. Auch die Tickets für die Fußballspiele werden im Shop verkauft. Ergänzt wird der Fanshop durch einen Nike Shop im Shop. Violett als bestimmende Farbe verleiht dem Shop eine ganz klare Identität. Ladenbauelemente in Silber bieten den meist ebenfalls violetten Produkten einen hellen und zurückhaltenden Präsentationshintergrund. Ein spezielles Spacewallsystem an der Wand und bei den Mittelraummöbeln ermöglicht die flexible Präsentation der unterschiedlichsten Produktgruppen. An der Shoprückwand – direkt gegenüber dem Eingang – befindet sich die zentrale Fokuswand, an der die begehrten Matchday-Artikel präsentiert werden, sowie Bildschirme, die aktuelle Spiele wiedergeben. Kreisrunde Grafikelemente an der Wand unterbrechen die Warenpräsentation und bringen das Thema des runden Balls in den Shop. Ein überdimensionales Vereinslogo am Boden zieht den Kunden in die Mitte des Shops. ➤





„Ziel unseres gestalterischen Konzeptes für den Austria-Fanshop war es, die Begeisterung der Fans im Shop spürbar zu machen“.

BMW-Architektin Daniela Walten

Dadurch, dass sich der Shop gleich unter der Zuschauertribüne befindet, kommt es an Spieltagen vor und nach den Matches zu einem starken Kundenanstieg. Die Grundrissgestaltung des Shops nimmt darauf entsprechend Rücksicht. Der Eingangsbereich und die Wartezone vor dem Kassapult sind sehr großzügig gestaltet, damit der Shop auch in diesen hochfrequentierten Zeiten einladend und übersichtlich bleibt.

Eine Bühne im Anschluss an die Präsentations- und Videowand steht für Pressegespräche, Spielerpräsentationen und Autogramstunden zur Verfügung. Das abwechslungsreiche Einkaufserlebnis wird durch das Austria-Museum im Anschluss an den Shop ergänzt. Eine transluzente Glaswand gewährt bereits vom Verkaufsraum aus erste Einblicke in das Museum. Hier werden die Gestaltungselemente aus dem Shop weitergeführt. Die Farbwelt wird etwas abgedunkelt. Violett mit dunkleren Grautönen kombiniert und mit goldenen Elementen ergänzt schafft ein funkelndes und edles Umfeld für die „Helden“ der Wiener Austria. Ein kleines Kino zeigt historische Filmaufnahmen und denkwürdige Spiele der Violettten. Ein Besuch lohnt sich – auch für „Noch-nicht-Austrianer“...

FAK Fanshop und Museum, Franz-Horr-Stadion

Projekt:	FAK-Fanshop und Museum Horrstadion
Adresse:	Osttribüne Horrstadion, Fischhofgasse 14, A-1100 Wien
Bauherr:	FK Austria Wien AG
Architekt Fanshop und Museum:	BWM Architekten und Partner
Architekt Tribüne und Pub:	Atelier Stiegengasse, DI Michael Mauch
Ladenbau:	Nike, BWM, Daniela Walten, 1050 Wien
Lichttechnik:	Elektro Schwarzmann (Stadionbeleuchtung)
Verkaufsfläche:	350 m ²
Museum und Kino:	150 m ²
Planungsbeginn:	29.9.2008
Bauzeit:	01/2009 bis 03/2009
Fertigstellung:	7.3.2009
Investition Tribüne:	ca. 10 Mio €
Investoren:	FK Austria, UEFA, Stadt Wien

Neue Ideen entwickeln,
Ihre Ideen umsetzen.



PLESCHEK

Ihr Tischler

Karl-Hubergasse 15
8041 Graz
Tel. +43/316/46 50 10-0
www.pleschek.at